

Erlebnisse eines Deutschen im hohen Norden

Aufzeichnungen und Berichte Rudolph Franke's

Herausgegeben von Erwin Boldmann. Mit Franke's Bildnis,
60 Abbildungen nach dessen Aufnahmen u. a., nebst 3 Kartenskizzen

Geheftet 4 M. 50 Pf.

Gebunden 5 Mark

Rudolph Franke, ein geborener Braunschweiger, kam in der Begleitung Dr. Frederick A. Cook's in die eisigen Gebiete der Arktik. Monatlang hat er mit Cook in der äußersten menschlichen Siedelung des Nordens gewohnt und ihm bei der Ausrüstung seiner Nordpolexpedition treulich geholfen. Als Hüter der Vorräte zurückgelassen, konnte er sich nach dem Ausbleiben Cook's nur mit Peary's Hilfe in die Heimat zurückretten.

Was Franke, dieser einfache deutsche Mann, von seinen Erlebnissen im hohen Norden erzählt, ist sehr lesenswert. Wir hören von dem Leben der nördlichsten Eskimos Grönlands, von Jagdfahrten zu Wasser und zu Lande, von gefährvollen Reisen über die Gletscher des Inlandeises oder über weite Strecken arktischer Gewässer. Er schildert ausführlich und anschaulich, was zu einer arktischen Expeditionsausrüstung erforderlich ist. Von höchstem Interesse und größter Wichtigkeit sind aber seine Erlebnisse mit Cook und Peary und was er zur Charakteristik der beiden feindlichen Amerikaner vorbringt. Das Buch wird nicht verfehlen, bei der deutschen Leserschaft einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen, und wird sicher auch von der reiferen Jugend gern gelesen werden. Der reiche Bilderschmuck macht das Buch zu einem empfehlenswerten Geschenkwerk.

Vor Erscheinen Besteltes
mit 50% Rabatt

Hamburg

Alfred Janssen